

Thema: Grundlagen der Besteuerung

Erläutern Sie die Charakteristika von Steuern.

Steuern sind Zwangsabgaben auf Basis einer Grundlage. Steuern als monetäre Größe zur Finanzierung der Staatstätigkeit. Die Steuerberechtigung liegt ausschließlich bei den Gebietskörperschaften (z.B. Bayern).

Welche Ziele können durch eine Steuererhebung verfolgt werden?

- # Fiskalisches Ziel: Finanzierung der Staatsausgaben bzw. Staatstätigkeit
- # Lenkungsziel: Beeinflussung von Verhalten (z.B. Unternehmen)
- # Verteilungsziel: Beeinflussung der Einkommensverteilung
- # Stabilisierungsziel: Teilweiser Ausgleich konjunktureller Schwankungen

Was versteht man unter dem Äquivalenzprinzip?

Das Äquivalenzprinzip beschreibt die Steuer als Preis für staatliche Leistungen. Jeder zahlt so viel Steuer, wie er auch einen Nutzen davon hat.

Was versteht man unter dem Leistungsfähigkeitsprinzip?

Differenzieren Sie zwischen horizontaler und vertikaler Gerechtigkeit.

Das Leistungsfähigkeitsprinzip beschreibt die Finanzierung der Staatstätigkeit nach Leistungsfähigkeit.

Horizontale Gerechtigkeit: Gleiche Höhe der Bemessungsgrundlage = Gleiche Steuerlast

Vertikale Gerechtigkeit: Höhere Bemessungsgrundlage = Höhere Steuerlast, aber Ausgestaltung abhängig von gesellschaftlichen Präferenzen

Differenzieren Sie Steuerberechtigter und Steuerzahler.

Steuerberechtigter beschreibt eine Organisation, die bedingt ist Steuern zu erheben.

Steuerzahler bzw. Steuerschuldner beschreibt eine natürliche oder juristische Person, die die Steuer zahlt.

Differenzieren Sie Steuerträger und Steuerdestinatar.

Steuerträger beschreibt den Träger der ökonomischen Belastung und ist nicht zwingend identisch mit dem Steuerzahler.

Steuerdestinatar beschreibt den durch die Gesetzgebung angedachten Steuerträger.